



## Thermalwasserbrunnen „Sebastiani- und Laurentiusquelle“ (650 m) (fluoridhaltige Natrium-Hydrogencarbonat-Therme)

Durch zwei 650 m tiefe Brunnen wird seit der Quellbohrung Thermalmineralwasser aus dem Sandsteinkeuper gefördert. Es wird mit Edelstahlrohren verfiltrert und alle höheren Schichten durch brunnenbau-technische Maßnahmen abgesperrt. Die Fördertemperatur der Thermalmineralquellen beträgt 21° C bzw. 26° C. Aus den Thermalmineralbrunnen werden für das Erholungs- und Therapiebad durchschnittlich 3,5 l/s gefördert und anschließend auf Badetemperatur aufgeheizt.

Auszug aus der Heilwasseranalyse des Instituts für Wasserchemie und chemische Balneologie der Technischen Universität München von 2010 (Sebastiani-Quelle):

Kationen	Masse in mg/l
Natrium	347,50
Kalium	19,10
Calcium	17,90
Magnesium	8,88
Eisen	0,32
Mangan	0,02
Ammonium	0,28
Strontium	0,52
Anionen	
Fluorid	8,30
Chlorid	121,50
Sulfat	124,40
Nitrat	0,32
Bromat	< 0,10
Hydrogencarbonat	671,20
Hydrogenphosphat	< 0,10
Summe der festen, gelösten Mineralstoffe	1.320,44
Abdampfdruckstand 180°C	1.010,00
Härte	0,82 mmol/l

